

Reutlinger General-Anzeiger

DEM GEA FOLGEN & INFORMIERT BLEIBEN



KINDERBETREUUNG

Sport- und Bewegungs-Kita des VfL Pfullingen nimmt Betrieb auf

Die erste Sport- und Bewegungs-Kita im Landkreis, geplant und organisiert vom VfL Pfullingen, nimmt heute im Wohngebiet Arbachpark ihren Betrieb auf.

Von Carola Eissler, 03.02.2025, 07:28



Sie sind begeistert von der Sport- und Bewegungskita des VfL: VfL-Vorsitzender Markus Hehn (vorn von links), sein Stellvertreter Hans-Georg Finkbohner, Kita-Leiterin Linda Holderle, Bürgermeister Stefan Wörner, Sportkreisvorsitzender Manuel Hailfinger, Willi Schöller, VfL-Geschäftsführer Benjamin Baur (hinten von links), Therese Albrecht (Leiterin Team Kindertageseinrichtungen der Stadt Pfullingen) und Axel Brennecke (Schöller SI Immobilien GmbH). FOTO: EISSLER

PFULLINGEN. Der Andrang ist enorm. Die 55 Plätze in der vom VfL Pfullingen betriebenen Sport- und Bewegungskita im neuen Baugebiet Arbachpark sind bereits vergeben, die Warteliste ist lang. An diesem Montag nimmt die Vorzeigeeinrichtung mit zunächst sechs Kindern den Betrieb auf, in den kommenden Wochen werden die weiteren Kinder dazukommen.

Einstellungen

Kita-Leiterin Linda Holderle und ihr Team, bestehend aus zehn Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen, Physiotherapeutinnen und Quereinsteigerinnen mit jahrelanger Kita-Erfahrung, zeigten sich am Freitag bei der offiziellen Eröffnung mit Verein, Stadt, Bauherr und zahlreichen Ehrengästen sowie vielen Besuchern, die neugierig auf das Konzept und die Räumlichkeiten der neuen Einrichtung waren, »hoch motiviert, am Montag endlich zu starten«, wie sie betonte.

Es ist kreisweit die erste Betreuungseinrichtung dieser Art und auch für den VfL Pfullingen nicht nur ein herausragendes Projekt, sondern ein wichtiges Standbein für die zukünftige Vereinsarbeit. Die Kita mit dem Schwerpunkt Bewegung soll Treffpunkt für Familien sein, die die Kinder in ihrer Entwicklung optimal fördern und ein Teil des Vereinslebens werden wollen, wie es in der Zielausrichtung der Kita heißt.

»Unser Herz hat schon immer für die Kinder geschlagen«

Pfullingens Bürgermeister Stefan Wörner sprach bei der Eröffnung von einem "großen Tag für die Stadt", der Sportkreisvorsitzende Manuel Hailfinger betonte, der VfL gehe mit der Sport- und Bewegungskita als gutes Vorbild voran. VfL-Geschäftsführer Benjamin Baur verdeutlichte die Dringlichkeit, Kinder wieder in Bewegung zu bringen, er betonte aber auch: "Ohne die Stadt Pfullingen wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen." Auch für den VfL-Vorsitzenden Markus Hehn und seinen Stellvertreter Hans-Georg Finkbohner war es ein ganz besonderer Tag. »Unser Herz hat schon immer für die Kinder geschlagen«, so Hehn. Bauherr Willi Schöller von der Schöller SI Immobilien GmbH sprach von einer "nachhaltigen Investition" seines Unternehmens: "Die Kita ist genau so geworden, wie ich es mir gewünscht habe".

Geladene Gäste und interessierte Besucher konnten sich nach der feierlichen Eröffnung selbst ein Bild von den rund 780 Quadratmeter großen Räumlichkeiten samt der 800 Quadratmeter großen Außenfläche machen.

Die Investitionskosten lagen bei 650.000 Euro, wovon die Stadt 75 Prozent übernahm, zusätzlich übernimmt sie 75 Prozent der Betriebskosten, das restliche Viertel wird über Elternbeiträge finanziert. Rund 200.000 Euro für die Innenausstattung hat der VfL selbst beigetragen. (GEA)